

Exploratory Teaching Space

12. Aufruf: *ETS Grants für Lehr- und Lern-Innovationen*

Abgabefrist: Dienstag, 20. April 2021

Hintergrund

ETS schreibt in diesem Jahr wieder die „**ETS Grants für Lehr und Lern-Innovationen**“ aus. Mit diesen Grants werden Mittel für die Entwicklung innovativer Lehr- und Lernkonzepte bereitgestellt. ETS unterstützt Projektideen, die einen positiven Beitrag zu den strategischen Prioritäten der RWTH im Bereich Lernen und Lehren leisten. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf den beiden Kernbereichen **didaktische Innovationen** wie z.B. E-Learning / Blended Learning und **unabhängiges Lernen von Studierenden**.

Allgemeine Bedingungen

Die Projekte sollten darauf abzielen, die Studierenden in ihrem autonomen Lernprozess zu unterstützen und eine große Gruppe von Studierenden ansprechen. Wir begrüßen ausdrücklich innovative und kreative Ideen, auch wenn sie Risikoelemente enthalten (z.B., dass der Ansatz in der jeweiligen Disziplin oder an der RWTH Aachen noch nicht sehr weit erforscht ist). Ebenfalls willkommen sind Bewerbungen, die bereits an anderen Universitäten oder an der RWTH erfolgreich umgesetzt wurden, aber für eine bestimmte Disziplin noch neu sind. Projekte, die bereits im Rahmen eines nationalen oder internationalen Förderprogramms durchgeführt werden, sind nicht förderfähig.

Die Ausschreibung ist offen für alle, die in der Lehre der RWTH aktiv und an der Weiterentwicklung von Lehr- und Lernkonzepten interessiert sind (RWTH-Professorinnen und Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Forschungsgruppen).

Bewertungskriterien

Ein Auswahlgremium bewertet die Anträge nach den folgenden Kriterien:

- Didaktische Innovation des Lehr-/Lernkonzeptes für die RWTH (oder Ihrer spezifischen Fakultät/Disziplin). (wesentlich)
Falls zutreffend: Überzeugende Präsentation der Erfahrungen mit diesem Lehrkonzept an anderen Standorten. (wünschenswert)
- Förderung des autonomen Lernens: Das Konzept soll das eigenständige Lernen von Studierenden fördern und möglichst eine breite Zielgruppe ansprechen. (wesentlich)
- Übertragbarkeit des Lehrkonzepts auf andere Fachgebiete. (wünschenswert)
- Finanzielle Unabhängigkeit: Das Konzept sollte so konzipiert sein, dass es nach der Anschubfinanzierung selbsttragend ist. (wesentlich)
- Integration der RWTH-Serviceeinrichtungen im Bereich Lehre. (ggfs. wesentlich)

Das Antragsverfahren

1. Besuch des Moodle-Raums „LehrBar“

Obligatorischer Teil: Besuch des Moodle-Raums "LehrBar" unter <https://moodle.rwth-aachen.de/course/view.php?id=12891> (Anmeldung mit TIM-Kennung → ggf. „Einschreiben“ → Kursinhalt → CLS-Workshop für ETS-Anträge).

Fakultativer Teil: Zusätzlich bietet das CLS eine (digitale) Live-Informationsveranstaltung an, auf der wesentliche Aspekte noch einmal vermittelt und Gelegenheiten zur Klärung von Fragen gegeben werden. **Diese findet am 17.03.2021 via Zoom von 12:30 - 14:00 Uhr statt.**

Die Anmeldung für die Informationsveranstaltung erfolgt über BuchSys. Den Link dazu finden Sie auch in den LehrBar-Unterlagen.

2. Antragstellung

Die Projektvorschläge müssen online über die ERS-Datenbank eingereicht werden. Die **maximale Länge des Antrags beträgt 5 Seiten**. Es darf **eine** weitere PDF-Datei als Anhang angefügt werden. Diese darf **max. eine** Seite mit Tabellen, Bildern o.ä. enthalten und daran anschließend evt. LOI oder Finanzierungszusagen.

Der Antrag kann in englischer oder deutscher Sprache verfasst werden und **muss Folgendes enthalten:**

- Eine Beschreibung der Ziele und der Auswirkungen des Projekts: Welche neuen Möglichkeiten gibt es für die Lehrenden und die Studierenden? Welche Lücke im bestehenden Lehrangebot wird durch das Projekt geschlossen?
- Erläuterung früherer Erfahrungen in der Lehre, z.B. Analyse von Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten oder Anwendbarkeit bestehender Lehrkonzepte.
- Eine Beschreibung, wie das Projekt das autonome Lernen der Studierenden verbessert.
- Arbeits- und Finanzplan (für Personalkosten siehe Entgelttabelle TV-L)
- Erwartete Ergebnisse
- Eine Beschreibung, ob das Unterrichtskonzept nachhaltig und auf andere Fachgebiete übertragbar ist.

Bitte beachten Sie: Anträge von Antragstellenden, die den Moodle-Raum nicht besucht haben oder Anträge, die den formalen Anforderungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

Wir empfehlen, das QM-Papier [QM in Studium und Lehre](#) und das Konzeptpapier [Digitalisierungsstrategie](#) zu berücksichtigen, basierend auf dem [Strategiekonzept "Exzellente Lehre 2009"](#).

Eine Liste der bereits finanzierten ETS-Projekte finden Sie hier: [ETS-Projektdatenbank](#)

Fördervolumen

Das Gesamtbudget für alle ETS-Grants beträgt 200.000 €. Für jedes Projekt können maximal 30.000 € beantragt werden. Zulässige Ausgaben sind: Personal- und Sachkosten. Grundausstattung und Reisekosten können nicht übernommen werden. Aktivitäten, die von internen Serviceeinrichtungen wie z.B. dem IT-Center oder dem Center für Lehr- und Lernservices (CLS) kostenlos angeboten werden, werden nicht gefördert.

Einreichungsschluss: Dienstag, 20. April 2021
Projektbeginn: Oktober 2021
Projektlaufzeit: 6-12 Monate

Am Ende der Projektlaufzeit wird ein Abschlussbericht in Form eines Steckbriefes eingefordert, der über die ETS-Website online verfügbar gemacht wird. Anschließend wird eine ETS-Urkunde ausgestellt.

Projektanträge reichen Sie bitte über die ERS Datenbank ein:

<http://portal.ers.rwth-aachen.de> - Call „ETS Grants 2021“

Füllen Sie alle Pflichtfelder aus und laden Sie den Antrag und ggf. **einen** weiteren Anhang als pdf-Dateien hoch. Sie erhalten anschließend eine Eingangsbestätigung per E-Mail.

Kontakt:

Dipl.-Des. (FH) Susanne Römmer
Exploratory Research Space and
Exploratory Teaching Space
RWTH Aachen
Templergraben 59, 52062 Aachen
Tel. 0241-80-20794
Email: ets@ers.rwth-aachen.de